

Kreative Schüler aus Saalfelden unterstützen Ghana mit Grillsalz-Aktion

Eine Schulklasse aus Saalfelden unterstützt mit selbstgemachtem Grillsalz das Bildungsprojekt „Stepping Stones“ in Ghana.



Zell am See, Österreich - Am 11. Juni 2025 hat die Klasse 5a der HIB Saalfelden ihre kreative Ader zum Ausdruck gebracht und gleichzeitig ein Zeichen der Solidarität gesetzt. Anlässlich des Vatertags entschieden sich die Schülerinnen und Schüler, etwas ganz Besonderes zu machen – ein „Vatertagsgeschenk mit Mehrwert“. Die Aktion umfasste die Herstellung von selbstgemachtem Grillsalz, das in liebevoll dekorierten Gläsern mit eigens entworfenen Etiketten verpackt wurde. Begleitet wurde das Ganze von einem handgemachten Rezeptbuch, das die Besonderheit des Geschenks unterstreicht.

Das innovative Projekt entstand im Unterrichtsrahmen der Fächer Informatik und Englisch, geleitet von den engagierten

Lehrkräften Prof. Ursula Neumayer, Prof. Anna Gruber und Prof. Sigrid Kendlbacher. Dabei waren die Schüler aktiv in alle Facetten des Vorhabens eingebunden, vom Sammeln der Gläser über das Gestalten von Werbeplakaten bis hin zur Organisation und Betreuung eines Verkaufsstands. Der Spaß und die Teamarbeit standen dabei im Vordergrund, doch das Ziel war klar: der Erlös der Aktion wird dem Bildungsprojekt „Stepping Stones“ in Ghana zugutekommen, das darauf abzielt, den Schulalltag und den Bildungszugang für Kinder in Not zu verbessern. Laut [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) ist der gesamte Erlös eine direkte Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler vor Ort.

Das Projekt Stepping Stones

Das Projekt „Stepping Stones“ ist nicht nur ein Name, sondern ein Lebensretter für viele Kinder in Ghana. Es wurde ins Leben gerufen, um den Teufelskreis von Kinderarbeit und fehlender Bildung zu durchbrechen. In Gebieten wie Hobor, einem kleinen Dorf etwa zwei Autostunden von Accra entfernt, sind Armut und Gewalt in der Erziehung weit verbreitet, und nur etwa jeder dritte Erwachsene kann lesen und schreiben. Diese Fakten verleihen der Initiative einen besonders wichtigen und dringlichen Kontext. Laut [social-startups.de](https://www.social-startups.de) besteht das Ziel darin, eine Schule für etwa 200 Kinder zu errichten, die nicht nur Bildung, sondern auch einen geregelten Alltag, tägliche Mahlzeiten und sauberes Trinkwasser bietet.

Der Zeitrahmen für den Bau dieser Schule sieht vielversprechend aus. Das Grundgerüst steht bereits und es fehlen nur noch die letzten Arbeiten, um die Ausbildungsstätte in Betrieb zu nehmen. Das gesamte Projekt wird durch Spenden und Mitgliedschaften finanziert, wobei auch die Ausstattung der Klassenräume sowie das notwendige Unterrichtsmaterial unterstützt werden. Zu den langfristigen Plänen gehören Patenschaften für Schüler und Lehrer, um zusätzliche Ressourcen zu generieren.

Die Schüler:innen der 5a haben mit ihrem Engagement nicht nur

ein Zeichen für ihren eigenen Vatertag gesetzt, sondern auch ein starkes Signal der Hoffnung ausgesendet. Sie beweisen, dass kreative Ideen weitreichende Wirkung erzielen können. Ihre Aktion zeigt eindrucksvoll, wie jeder von uns einen Beitrag leisten kann, um die Lebensumstände anderer zu verbessern. Ein echtes Vorbild, das inspiriert und zum Nachdenken anregt!

Es ist offensichtlich, dass die Zusammenarbeit von Institutionen und Schulen wie der HIB Saalfelden mit Projekten wie „Stepping Stones“ nicht nur bildungsfördernd wirkt, sondern auch das künftige Potential der nächsten Generation fördert. Dieser Ansatz könnte weitreichende Veränderungen bewirken und eine neue Perspektive auf die Welt schaffen, während so gleichzeitig die Herausforderungen der Gegenwart angegangen werden.

Details	
Ort	Zell am See, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.gymnasium-saalfelden.at• social-startups.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at